

Sehr geehrte Damen und Herren,

das internationale Heft der FamRZ bietet wie jedes Jahr eine einzigartige Zusammenschau zentraler Entwicklungen und Reformen im europäischen und internationalen Familien-, Personen- und Erbrecht.

Neben dem bewährten Überblicksbeitrag von *Kohler/Pintens* (FamRZ 2025, 1417), der die wichtigsten Rechtsentwicklungen des vergangenen Jahres auf europäischer Ebene zusammenfasst, bietet das Heft auch eine Vielzahl von Länderberichten (ab FamRZ 2025, 1432).



Prof. Dr. Claudia Mayer

Diese informieren zu Belgien, Dänemark, Frankreich, Irland, Italien, den Niederlanden, Portugal, Rumänien, der Schweiz, Tschechien und dem Vereinigten Königreich über **relevante Neuerungen in Rechtsprechung und Gesetzgebung** der jeweiligen Rechtsordnung.

Um nur einen kleinen Vorgeschmack auf die Lektüre der interessanten Beiträge zu geben, sei verraten, dass etwa in Frankreich die erste nationale Entscheidung zur Nichtigkeit einer Privatscheidung wegen Mängeln beim Abschluss des Scheidungsvertrags ergangen ist. Außerdem stehen Fragen der Leihmutterschaft (Dänemark, Frankreich, Irland, Italien) und des Rechts auf Kenntnis der biologischen Abstammung (Belgien, Frankreich) ebenso im Fokus wie neue Entwicklungen zu den Rechten queerer Personen (Schweiz, Tschechien, Schottland).

Der Rechtsprechungsteil enthält sehr lesenswerte **Entscheidungen mit Auslandsbezug** aus Deutschland und Österreich: Hervorzuheben ist zum einen die im Anschluss an den *EuGH* (FamRZ 2025, 665) im Kontext der Scheidung ergangene BGH-Entscheidung zum gewöhnlichen Aufenthalt eines Diplomaten; besonders interessant sind zum anderen die Folgen der Unwirksamkeit von Online-

Eheschließungen (*BGH*, FamRZ 2025, 97) für ein Aufenthaltsrecht von Drittstaatsangehörigen, die in einem anderen EU-Mitgliedstaat mit einem Unionsbürger wirksam verheiratet sind – das VerwG Düsseldorf hat ein solches Recht verneint.

Das internationale Heft der FamRZ macht einmal mehr deutlich, wie stark das Familienrecht in allen europäischen Rechtsordnungen durch gesellschaftliche Entwicklungen sowie **europäische und globale Einflüsse** herausgefordert und geprägt wird. Ein Blick ins Heft lohnt sich für alle, die das aktuelle Familienrecht mit seinen grenzüberschreitenden Bezügen im Blick behalten möchten.

Prof. Dr. Claudia *Mayer* Universität Regensburg Mltherausgeberin der FamRZ

Werbung



Deutsches Namensrecht

Kommentar

Von Andreas Botthof, Eva Kiehn und Christiane von Bary Herausgegeben von Heinrich Bornhofen

Der Kommentar behandelt alle namensrechtlichen Aspekte und erläutert den Umgang und die Probleme, die sich aus der Reform des neuen Ehenamensund Geburtsnamensrechts sowie des Internationalen Namensrechts ergeben.

Jetzt bestellen

Verlag für Standesamtswesen GmbH

www.famrz.de

Neueste Meldungen

BfJ-Expertentagung zum internationalen Adoptionswesen

Workshops zur Herkunftssuche und neuen Verfahren zeigten die Herausforderungen inter-

Gesetzentwurf: Dauerhafte Förderung der Frühen Hilfen

Der Bundesrat will die Finanzierung der Frühen Hilfen sichern und fordert eine deutliche Aufsto-

Studie: Junge Familien zunehmend psychosozial belastet

Das ZuFa-Monitoring 2024 des Nationalen Zentrums Frühe Hilfen zeigt, dass zwei Drittel der Genationaler Adoptionen und mögliche Lösungsansätze.

Mehr erfahren

ckung sowie regelmäßige

Anpassung der Mittel.

burtskliniken mit Lotsendiensten arbeiten.

Mehr erfahren

Mehr erfahren



- alle Ausgaben der FamRZ seit 1986
- personalisierbare Startseite für direkte Zugriffe
- einfaches Speichern, Ausdrucken und Versenden
- Sortieren der Ergebnislisten nach Relevanz oder Datum
- Anlegen digitaler Akten

Mehr erfahren »

Leitsätze auf famrz.de

Neueste Entscheidungen

Steuerbarkeit einer Pauschalabfindung für den Verzicht auf nacheheliche Ansprüche

Lesen Sie die Leitsätze zum *BFH*-Urteil v. 9.4.2025 – II R 48/21. Die Entscheidung mit einer Anmerkung von Peter *Becker* wird demnächst in der FamRZ veröffentlicht.

Mehr erfahren

Anordnung einer geteilten Mitbetreuung

Lesen Sie die Leitsätze zum *BGH*-Beschluss v. 25.6.2025 – XII ZB 157/24. Die Entscheidung wird demnächst in der FamRZ veröffentlicht.

Mehr erfahren

Vertreterbestellung für unbegleitete minderjährige Ausländer im bundesweiten Verteilungsverfahren

Lesen Sie die Leitsätze zum Beschluss des *OVG Lüneburg* v. 20.3.2025 – 2 ME 205/24. Die Entscheidung mit einer Anmerkung von Dagmar *Zorn* wird demnächst in der FamRZ veröffentlicht.

Mehr erfahren



Aus dem Heft

Christian *Kohler /* Walter *Pintens*: Entwicklungen im europäischen Personen-, Familien- und Erbrecht 2024-2025

Wie jedes Jahr blicken Christian *Kohler* und Walter *Pintens* auch im diesjährigen Heft 18 auf die Entwicklungen im Europäischen Personen- und Familienrecht zurück.

Zum Artikel »

Zum vollständigen Online-Inhaltsverzeichnis des aktuellen Heftes

Verlagsangebot

Recht und gesellschaftliche Verantwortung

Aus Anlass des 80. Geburtstages von Dagmar *Coester-Waltjen* ehren sie ihre Schüler – unter Mitwirkung einiger Weggefährten – mit einer kleinen Festgabe mit fünf Beiträgen, die aus unterschiedlichen Blickwinkeln an Themen anknüpfen, mit denen die Jubilarin sich besonders intensiv befasst hat.

Jetzt bestellen »



99,00 € inkl. MwSt, zzgl. Versand



Anbieter im Sinne von § 18 MStV und §§ 5, 6 DDG: Verlag Ernst und Werner Gieseking GmbH Deckertstraße 30, 33617 Bielefeld Postfach 13 01 20, 33544 Bielefeld

Telefon: 05 21-146 74 Fax: 05 21-143715

E-Mail: kontakt@gieseking-verlag.de

Verlagsleiterin/Geschäftsführerin: Dr. iur. Julia Beck Handelsregister: HRB 31749 Amtsgericht Bielefeld

> USt-ID-Nr.: DE 126948669 Steuer-Nr.: 349/5723/0332 FamRZ - Online Redaktion Dr.-Gessler-Straße 20 93051 Regensburg Tel.: 0941 - 920 33 0 Fax: 0941 - 920 33 20

> > Abmeldung Daten ändern

Das ausführliche Impressum zu unserem Internetangebot finden Sie hier. Bitte beachten Sie auch unsere Datenschutzerklärung.